

Unsere Salzburgfahrt von Elias Enzinger

Vor den Herbstferien waren wir mit der Schule zwei Tage in Salzburg.

1.Tag: In Neukirchen sind wir um 6:38 Uhr mit dem Schienenersatzbus gestartet. In Niedernsill stiegen wir in den Zug nach Zell am See um. Von dort fuhren wir mit der ÖBB Richtung Hallein weiter. Angekommen waren wir im Salzbergwerk. Nach dem Salzbergwerk gingen wir in das Keltendorf, dort jausneten wir. Mit dem Bus ging es dann Richtung Salzburg. Dort angekommen spazierten wir zur Altstadt, wo wir bei einer Museumsführung teilnahmen. Nach dieser Führung wurden wir im Stiegelkeller zum Essen eingeladen. Frisch gestärkt machten wir uns auf den Weg zur Festung Hohensalzburg. Dort fand eine Nachtführung statt. Bei Dunkelheit wanderten wir in unsere Unterkunft und Emilio hat uns genervt.

2.Tag: In der Früh um 7:00 Uhr waren wir beim Frühstück. Danach machten wir uns auf den Weg zur Museums-Schatzsuche. Als diese vorbei war fuhren wir zum Europark, wo wir auch zu Mittag aßen. Fast alle waren beim „Mäci“. Unsere letzte Station war ,um 13:00 Uhr, im Fußball-Stadion, wo wir eine Führung mit 3D Brillen bekamen. Danach fuhren wir mit dem Zug wieder Richtung Heimat.

Zu Hause angekommen waren wir alle fix und fertig, aber glücklich so viel erlebt zu haben.

Am Besten hat mir die Führung Festung Hohensalzburg und das Stadion gefallen. Nicht so gut fand ich das Museum.

